

# Wissenschaftliche Kurzinformationen (Abstracts) zur implantologischen Behandlung:

## Osseointegration kurzer Titan-Implantate: Eine Pilotstudie im Schweinemodell.

Botzenhart U, Kunert-Keil C, Heinemann F, Gredes T, Seiler J, Berniczei-Roykó Á, Gedrange TP. Osseointegration of short titan implants: A pilot study in pigs. Ann Anat. 2015 May;199:16-22.

Bislang gibt es in der Literatur keine allgemeingültigen Leitlinien, welche die optimale Länge kurzer Implantate beschreiben würden. Die vorliegende Studie wurde durchgeführt, um den Einfluss der Länge und der Oberflächenbeschaffenheit von Implantaten auf die Osseointegration zu testen. Kurze Implantate (5,0 mm) und Implantate mit einer Länge von 9,0 mm, beide bestehend aus einer Keramik gestrahlten und geätzten Oberfläche aus Titan (Testgruppe) sowie Keramik gestrahlte 9,0 mm-Titan-Implantate wurden im Oberkiefer von Minischweinen eingesetzt.

Nach acht Wochen geschlossener Einheilung wurden die Implantate gemeinsam mit dem umliegenden Knochengewebe entfernt und histologisch untersucht. Unabhängig von der Länge der Implantate und ihrer Oberflächenbeschaffenheit konnte eine Knochenneubildung ohne Anzeichen einer Entzündung bei allen Implantaten beobachtet werden. Bei 9,0 mm-Implantaten der Testgruppe konnte ein signifikant höherer Knochen-Implantat-Kontakt (bone-implantcontact, BIC) als bei den anderen beiden Implantaten beobachtet werden. Die modifizierte Oberfläche konnte die Osseointegration positiv beeinflussen sowie adverse Effekte einer Längenreduzierung verhindern.

Letzte Aktualisierung am Freitag, 22. Mai 2015